

Terminkalender mit Änderungen beschlossen

Der Terminkalender für die neue Saison wurde mit kleinen Änderungen beschlossen. Unter anderem wurde ein Schnellschach und ein Vereinsternin getauscht. (5.9. <-> 12.12), Bemerkungen ergänzt und das Skatturnier terminiert. Aber seht selbst

Terminplan2425finalHerunterladen

Schach ist nicht nur Sport

Schach ist dem Wesen nach ein Spiel, der Form nach eine Kunst, der Darstellung nach eine Wissenschaft.

Tassilo von Heydebrand und der Lasa

Da ich diese Woche beim Nachwuchstraining im Gymnasium sein kann, besuchte ich Schachfreund Frank Dreier, um mit ihm die Aufgaben für unser Jugendspieler zu besprechen. Frank hatte auf seiner Werkbank einen kleinen Schatz aufgebaut.



Alte Schachfiguren und alte Ruhla-Schachuhr



Detailansicht



Läufer und Dame sind gewöhnungsbedürftig



100 oder 130 Jahre alt?



Welches Datum lest ihr?

Da Schachspiel stammt aus dem Familienfundus der Schachfamilie Dreier und das wirft eine Frage auf. Auf der Schachtel wurde eine Beschriftung angebracht. Man kann lesen „No 3“ und ein Datum. Um welches Datum handelt es sich aber? Ein paar Vorschläge:

- 24.8.94
- 24.8.24
- 24.9.24
- ...

Was lest ihr? Kleiner Tipp: Durch Anklicken werden die Bilder groß. Schreibt es gerne in die Kommentare.

Die zweite Frage betrifft die „No 3“. Offensichtlich ist das eine Nummerierung und die wirft die Frage nach der Herkunft des Figuresatzes auf. Sicherlich wurde er in einem Schachclub/Schachverein verwendet. Wie kam er dann zu Dreiers,

gibt es schon länger organisiertes Schach in Markneukirchen?

Schul-AG offiziell gestartet

10 Schüler trafen sich beim offiziellen Start der Schulschach-AG am Mittwoch in der GTA-Zeit im Gymnasium Markneukirchen. Vier Fünftklässler wollten erstmal reinschnuppern und wurden abwechselnd von Frank Dreier und Burkhard Atze betreut. Alle anderen kannten die Abläufe und freuten sich über den Zuwachs.

Wer möchte, kann sein Können schon am Samstag in Plauen überprüfen.



Roland Pfretzschner trainiert Toni Lutz



Frank Dreier beobachtet, welche Anlagen die „Neuen“ mitbringen



Trainingsalltag

Toni triumphiert beim Sommerblitz

Acht Schachfreunde spielten beim zweiten Sommerschach ein kleines Blitzturnier gegeneinander. Toni Lutz startete mit einer Niederlage gegen Trainer Burkhard Atze, nur um dann alle anderen Partien mit teils sehenswerter Technik zu gewinnen.



Sieger Toni Lutz hier ein Bild vom WET
Um 17:00 startete der heutige Schachabend mit einem kleinen Elternabend der Nachwuchsabteilung. Hier wurden wichtige Weichen für die neue Saison gestellt. Die anwesenden Nachwuchsspieler Lennard Schauer, Nils Adler und Toni Lutz nutzten die Zeit um auch einmal beim Männertraining reinzuschnuppern.

Die Zeit bis zum Beginn wurde zünftig mit Tandem überbrückt. Einmal musste Burkhard Atze, ein andernmal Steffen Pötzsch als Partner herhalten. Nachdem man sich auch noch gestärkt hatte konnte das Blitzturnier starten. Steffen Pötzsch nahm sich assistiert von Frank Weller der Schreibe an.



Turnierleiter Steffen Pötzsch

		1	2	3	4	5	6	7	8		
1	Benno Klaus	X	0	0	0	0	0	1	1	2	6.
2	Burkhard Atze	1	X	1	0	0	1/2	1	1	4,5	4.
3	Toni Lutz	1	0	X	1	1	1	1	1	6	1.
4	Frank Weller	1	1	0	X	1/2	1	1	1	5,5	2.
5	Steffen Pötzsch	1	1	0	1/2	X	1/2	1	1	5	3.
6	Matthias Schubert	1	1/2	0	0	1/2	X	1	1	4	5.
7	Lennard Schauer	0	0	0	0	0	0	X	0	0	8.
8	Nils Adler	0	0	0	0	0	0	1	X	1	7.

Endtabelle

Sommerschach in Markneukirchen

Dieses Jahr fängt die Schule in Sachsen so früh wie selten an. Deshalb bittet der Schachverein Markneukirchen zum Sommerschach ins Restaurant „Zum Paulusschlöß'l“. An den ersten drei Donnerstagen im Schuljahr (8.8., 15.8. und 22.8.) treffen wir uns in lockerer Runde. Es gibt kein festgelegtes Programm. Es kann frei gespielt werden, es können Partien vorgeführt werden und natürlich Urlaubserlebnisse ausgetauscht werden.

Weller triumphiert beim Blitzschach im November

Halloween gerade überstanden, da sagte der Kalender Blitzturnier an. Sieben Schachfreunde trafen sich im Paulusschlößl um den Sieger zu ermitteln. Gespielt wurde doppelrundig im Rutschsystem, welches durch Nebenbedingungen etwas durcheinandergebracht wurde. Letztlich wurde ein verdienter Sieger ermittelt.

#	Name	1	2	3	4	5	6	7	Pkt.	Platz
1	Atze, Burkhard	x	2	1,5	1	1	2	2	10:2 (8,5)	2
2	Klaus, Benno	0	x	1	1	0	1,5	0,5	4:8 (4)	6
3	Sadewasser, Ute	0	0,5	x	2	0	0,5	1	4:8 (5)	5

4	Straube, Michael	1	1	0	x	0	0,5	1	3:9 (3,5)	7
5	Weller, Frank	1	2	2	2	x	2	2	11:1 (11)	1
6	Pöttsch, Steffen	0	0,5	1,5	1,5	0	x	1	5:7 (4,5)	3
7	Vogel, Karl-Heinz	0	1,5	1	1	0	1	x	5:7 (4,5)	3

Tabelle Novemberblitz

Aufgabe der Woche #5

Diese Woche gibt es eine Nachlese von der Deutschen Vereinsmeisterschaft u16. Wie sollte Weiß am Zug am besten fortsetzen.



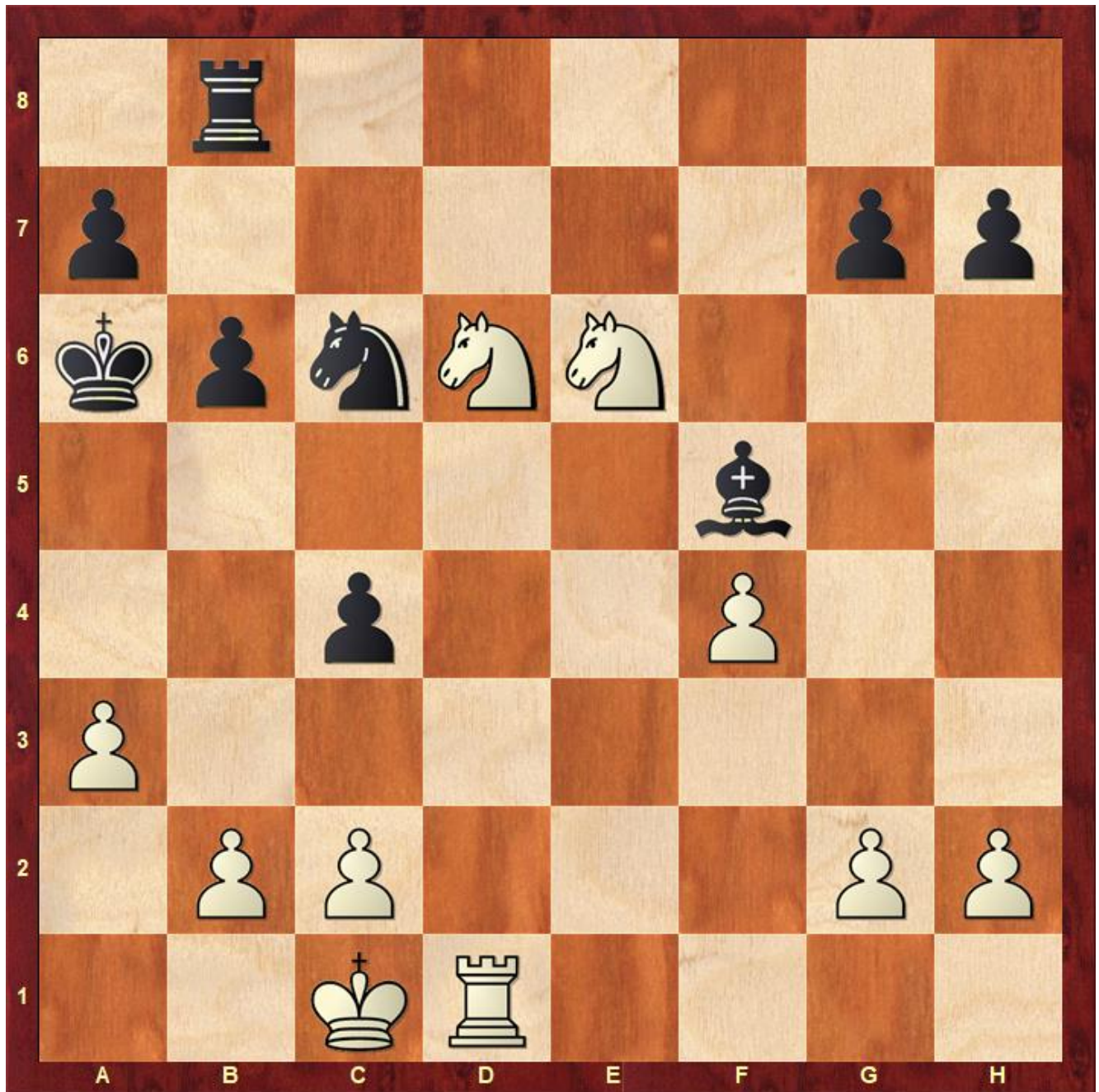
Weiß am Zug

Lösung von Aufgabe vier: Nach den offensichtlichen 1. Sc7 + Ka5 2. Sb4+ Ka4 setzt der Bauer matt: 3. b3#

Aufgabe der Woche #4

Hier eine Aufgabe aus einer online-Bullet-Partie. Dem schwarzen König geht es nicht gut, bring ihn schnell zur

Strecke.



Weiß am Zug gewinnt

Lösung von Aufgabe 3: 1. .. De3 gefolgt von 2. .. Lh2! mit 3. .. Dg1#

Aufgabe der Woche #3

Diesmal ist es eine Hermsdorfnachlese. In der Partie gegen den Weidaer Pascal Besancon kam es zu folgender Stellung. Wie gewinnt Schwarz am schnellsten?



Schwarz am Zug – schnellster Gewinn gesucht

Lösung Aufgabe #2: 1. Lh7+ Kh8 2. Lg8! mit folgendem Matt.
Hier ist der zweite Zug die eigentliche Leistung.

Aufgabe der Woche #2

Lösung der Aufgabe #1: 1. Da6 war tatsächlich der Schlüsselzug, danach wird es in allen Varianten Matt in 1.

Neue Aufgabe: Weiß am Zug gewinnt.



Weiß am Zug gewinnt.